



3. Löhrtorbrief im Schuljahr 2014-15

30. März 2015

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!

Ich möchte Ihnen und Euch zu den Osterferien einige Informationen rund um das Löhrtor mitteilen.

1) „Crash-Kurs“ - Eine Veranstaltung der Siegener Polizei am Löhrtor

Am 11. Februar hat die Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein eine Veranstaltung zum Thema „Verkehrserziehung“ in unserer Aula durchgeführt. Zielgruppe war unsere gesamte Oberstufe. Die Veranstaltung hatte zum Ziel, für ein verantwortungsbewusstes Handeln im Straßenverkehr zu sensibilisieren. Nicht nur Unfallopfer berichteten über ihre Erfahrungen, sondern auch Vertreter der Polizei, die die Unfälle aufnehmen. Ebenso berichteten Feuerwehrleute, weitere Rettungskräfte und Notfallseelsorger an ganz konkreten Beispielen von ihren persönlichen Erfahrungen und Erlebnissen bei Einsätzen hier in Siegen, Kreuztal und Umgebung, die menschlich sehr berührten. Begleitet wurde die Veranstaltung von der schulpsychologischen Beratungsstelle des Kreises Siegen-Wittgenstein, die den Schülern für Fragen und Gespräche zur Verfügung stand. Die Veranstaltung wurde darüber hinaus von den Lehrerinnen und Lehrern des Löhrtors inhaltlich vor- und nachbereitet. Am Ende des „Crash-Kurses“ wurde eindringlich auf die vier Grundregeln im Straßenverkehr hingewiesen: Anschnallen, langsam fahren, kein Alkohol und sich unter keinen Umständen ablenken lassen (etwa durch Handynutzung am Steuer). Wir bedanken uns bei der Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein für ihr Engagement und bei Herrn Mosler und Herrn Fiege für die organisatorische Umsetzung an unserer Schule.

2) Lesenacht am Freitag, den 23.01.2015

Auch in diesem Jahr haben Frau Guse und Herr Crummenerl wieder die Lesenacht für unsere Klassen 5 sowie für die interessierten Grundschulkinder der Klassen 4 organisiert. Der Abend startete um 17.00 Uhr und endete gegen 20.00 Uhr. Die Lesenacht ist nicht nur ein toller Abend für unsere 5. Klassen, sondern neben unserem Tag der offenen Tür eine sehr gute Möglichkeit für die Kinder der Grundschulen, unsere Schule kennenzulernen.

3) Neue Lern- und Förderpläne

Im Rahmen der letzten Zeugnisausgabe zum Halbjahr haben wir zum ersten Mal statt der Lern- und Förderempfehlungen die neuen Lern- und Förderpläne herausgegeben. Die Zeugniskonferenz beschließt, wer einen Förderplan erhält. Dieser soll unseren Schülerinnen und Schülern mit Förderbedarf eine genaue Auskunft darüber geben, wo Förderschwerpunkte sind und wie diese erarbeitet bzw. geübt werden können. Parallel zur Ausgabe der Förderpläne bietet die Schule Termine an, zu denen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern eingeladen werden, gemeinsam die Förderpläne zu besprechen. Am darauf folgenden Elternsprechtag gibt es dann ein erstes Feedback über die individuelle Entwicklung.

4) Hinweise zum Praxissemester sowie zu den neuen Referendarinnen und Referendaren

Unsere Referendarinnen und Referendare werden zum 30.04.15 entlassen, zum Mai begrüßen wir dann acht neue Referendarinnen und Referendare. Da die neue Ausbildungsordnung das Referendariat auf 18 Monate gekürzt und Ausbildungsinhalte der Praxis in das Studium verlegt hat, werden wir zunehmend mehr Studenten als Praktikanten an unserer Schule begleiten.

5) SV-Seminar in Wilgersdorf

Am 9. und 10 Februar fand das SV-Seminar in Wilgersdorf in der Jugendbildungsstätte statt. Teilgenommen haben alle Klassensprecherinnen und -sprecher bzw. Jahrgangsstufensprecher der Unter-, Mittel- und Oberstufe. Begleitet wurde das Seminar von Frau Liesegang und Herrn Kettenring. Das Seminar hat das Ziel, die Schülermitwirkung und -mitarbeit am Löhrtor zu stärken. Unter anderem wurde das Thema „Drogenmissbrauch“ zentral behandelt. Die SV sowie die SV-Verbindungslehrer haben dazu Herrn von Hagen von der Polizei als Referent eingeladen. Einen Bericht von der stellvertretenden Schülersprecherin Jule Hartmann finden Sie auch auf unserer Homepage. Ich danke der SV und den SV-Lehrern für die Organisation und Durchführung der wichtigen Veranstaltung.

6) Vertretungskraft im Fach Französisch

Als Vertretung in Französisch konnten wir Frau Siedlaczeck-Grüter gewinnen. Sie kommt vom Städtischen Gymnasium Olpe und wird voraussichtlich zunächst bis zum Ende des Schuljahres als Abordnung mit drei Stunden bei uns arbeiten.

7) Zusammenarbeit mit LaVie

Wir kooperieren seit einiger Zeit mit der Einrichtung „LaVie“, die sich intensiv um junge Menschen mit Essstörungen kümmert. Frau Plessing-Mau und Herr Woehl sind unsere Ansprechpartner für diese Kooperation. Diese enge Zusammenarbeit soll nun auch auf einer anderen Ebene fortgesetzt werden. Geplant ist eine Arbeitsgemeinschaft im Bereich „Kunst“, an der unsere Schülerinnen und Schüler der Oberstufe sowie Jugendliche teilnehmen können, die von LaVie betreut werden. Die AG soll einmal wöchentlich in unserer Schule stattfinden und den Jugendlichen von LaVie normale Alltagserfahrungen ermöglichen und damit einen besseren Start in die Normalität der Schule. LaVie hat für dieses Projekt den bekannten Siegener Künstler Ulrich Langenbach gewinnen können, der die Arbeitsgemeinschaft zusammen mit Frau Liesegang als Vertreterin des Löhrtor leitet. Dieses besondere Angebot ist auch für unsere Schülerinnen und Schüler sehr interessant und bietet ein großes Lern- und Erfahrungsfeld. Am 11.03. hat zudem erneut ein Kooperationstreffen mit LaVie stattgefunden. Besprochen wurden weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit und auch Fortbildungsmaßnahmen für Lehrerinnen und Lehrer, um mehr über das Thema „Essstörungen“ zu erfahren. Darüber wurde auch in der Presse berichtet. Unsere Schule wurde durch Frau Plessing-Mau vertreten.

8) Pädagogischer Tag am Dienstag, den 17.02.2015

Wir als Kollegium haben den letzten Pädagogischen Tag dazu genutzt, weiter an Konzepten zu arbeiten, die unsere pädagogische Arbeit im Alltag unterstützen sollen. So ist geplant, neben den Kursfahrten vor den Sommerferien in der letzten Schulwoche eine jährlich wiederkehrende Projektwoche durchzuführen, in deren Rahmen verschiedene Projekte zu sozialen und ökologischen Themen angeboten werden. Abschluss dieser Woche bildet ein Präsentationstag mit einem Schulfest, zu dem wir die Eltern und die gesamte Schulgemeinschaft des Löhrtor einladen möchten. Weitere Informationen dazu werden folgen

9) Projekt „Lerncoaching“

Am 13.05.2015 findet eine Fortbildungsveranstaltung für alle Kolleginnen und Kollegen am Löhrtor statt, die beim o.g. Projekt mitarbeiten. Geplant sind mindestens sechs Fortbildungsveranstaltungen, die über einen längeren Zeitraum an Nachmittagen angeboten werden und in denen Torsten Nicolaisen die Leitung hat. Herr Nicolaisen arbeitet in diesem Kontext ebenfalls für die Bezirksregierung in Arnsberg sowie für das Bildungsministerium NRW. Teilnehmen werden ebenfalls unsere Kooperationsschulen das Städtische Gymnasium in Kreuztal sowie das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in Neunkirchen. Ziel ist es, Lehrerinnen und Lehrer als „Lerncoaches“ auszubilden, die Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf individuell nach festgelegten Vorgaben begleiten und bei Lernproblemen helfen sollen. Die Klassenkonferenzen werden darüber entscheiden, welche Schüler an dem Projekt

teilnehmen. Das „Lerncoaching-Projekt“ setzt in der Mittelstufe am Löhrtor an. Nach den Auswertungen erster Erfahrungen ist es möglich, dass wir diese Arbeit auch für die Oberstufe ausweiten. Mit dem Projekt sollen die individuellen Fördermöglichkeiten für unsere Schülerinnen und Schüler am Löhrtor weiterentwickelt werden.

10) Supervision mit Unterstützung der schulpсихologischen Beratungsstelle

Am Mittwoch, den 22.02.2015, hat Herr Trägner von der schulpсихologischen Beratungsstelle uns besucht und eine Supervisions-Veranstaltung mit den Beratungslehrern und den SV-Verbindungslehrern durchgeführt. Der Kontakt zur Beratungsstelle ist sehr gut, die unsere Lehrerinnen und Lehrer mit den entsprechenden Beratungsaufgaben begleitet bzw. unterstützt.

11) Anmeldungen für das Schuljahr 2015/16

Wir haben in diesem Jahr sehr gute Anmeldezahlen erreicht: Für die Klasse 5 haben sich 129 Kinder, für die Oberstufe 48 Schülerinnen und Schüler angemeldet. Ich danke unseren Schülerinnen und Schülern, Ihnen den Eltern und der Schulpflegschaft für das große Engagement, das zu diesen Anmeldezahlen beigetragen hat.

Vor dem Hintergrund der großen Anmeldezahlen und der gleichzeitigen Festlegung auf Dreizügigkeit haben wir am Dienstag, den 03.03.2015, eine weitere Schulkonferenz durchgeführt, um Eltern und unsere Schülerinnen und Schüler in unsere Überlegungen einzubeziehen und eine Stellungnahme zu formulieren, die wir dann der Stadt vorgelegt haben. Die Schulkonferenz hat einen Antrag auf erneute Vierzügigkeit gestellt, der sich aber bei der Stadt Siegen als Schulträger nicht durchsetzen konnte, sodass wir gezwungen waren, ein Auswahlverfahren durchzuführen. Dieses Verfahren wurde von unserem Schulpflegschaftsvorsitzenden Herr Heimann begleitet. Insgesamt dürfen wir 90 Schülerinnen und Schüler für die kommende Klasse 5 aufnehmen.

Herr Heimann und Herr Giffhorn haben eine Stellungnahme der Schulpflegschaft formuliert, in der sie sich vor dem Hintergrund des Schulkonferenzbeschlusses zur Entscheidung der Stadt, dass das Löhrtor lediglich drei Eingangsklassen bilden darf, äußern. Diese wurde in der Siegener Zeitung veröffentlicht. Es gibt ebenfalls Eltern, die sich an die kommunalen Politiker gewendet haben.

12) Auszeichnungsfeier „Schule der Zukunft“

Am Montag, den 02.03.15, haben Herr Mosler und Frau Freund mit Schülerinnen und Schülern in Lennestadt am Gymnasium Maria Königin das Hauberg-Projekt im Rahmen der o.g. Feier vorgestellt. Das Netzwerk „Schule der Zukunft“ unterstützt schulische Projekte mit ökologischem Schwerpunkt und zeichnet diese aus. Die Veranstaltung wurde unter anderem von Anna Drößler aus der 8B moderiert. Das Hauberg-Projekt unter der Leitung von Herrn Mosler ist ausgezeichnet worden und zur Anerkennung hat das Löhrtor ein Hinweisschild für die Teilnahme erhalten, das bereits im Foyer angebracht worden ist. Ich danke Herrn Mosler für die wertvolle Arbeit und auch Frau Freund für die Begleitung der Gruppe.

13) MINT-Tage am Löhrtor

Vom 10.-12.03.2015 wurden am Löhrtor die sog. MINT-Tage (Mathematik-Informatik-Naturwissenschaft-Technik-Tage) in Zusammenarbeit mit der Siegener Universität durchgeführt, die Herr Elsner verantwortlich für die schulische Seite koordiniert hat. Dieses Projekt soll Schülerinnen und Schüler der Jgst. 8 für naturwissenschaftliche Fragen und Problemstellungen gewinnen und auch begeistern. Die Jahrgangsstufe 8 hat hier engagiert mitgemacht und sehr gute Ergebnisse erzielt. Bilder dazu finden Sie auf der Homepage des Löhrtor.

14) Lernstandserhebung in der Klasse 8

Ebenfalls wurden in diesem Frühjahr die Lernstandserhebungen in der Jahrgangsstufe 8 durchgeführt. Diese zentralen Prüfungen sollen eine Übersicht über den Leistungsstand einer Jahrgangsstufe geben und Vergleichspunkte auf Landesebene ermöglichen. Die Ergebnis wird den Schülerinnen und Schülern bekannt gegeben und auch in der nächsten Schulkonferenz vorgestellt bzw. besprochen.

15) Theater-AG

Ich freue mich sehr, dass es nun wieder eine Theater-AG für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe gibt. Die AG trifft sich jeden Freitag von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Aula auf der Bühne und wird von Frau Liesegang mit großem Engagement organisiert und geleitet.

16) Schulkonzert zum Frühjahr mit der Musikschule

Am Sonntag (15.03.15) fand das Schulkonzert zum Frühjahr in enger Zusammenarbeit mit der Musikschule in unserer Aula statt, um die Ergebnisse der musikalischen Arbeit der Fachschaft Musik in Kooperation mit der Fritz-Busch-Musikschule zu präsentieren. Die Veranstaltung war sehr gut besucht und ein großer Erfolg für unsere Kooperation. Die Konzerte mit der Musikschule sind immer ganz besondere Erlebnisse und zeigen eine große Vielfalt der musikalischen Talente, die wir am Löhrtor haben. Ich danke ganz besonders unseren Musiklehrern Frau Braumann, Frau Kiess und Herrn Goitia von der Musikschule sowie Frau Solbach, Frau Goerke und Frau Krippendorf für ihre sehr engagierte Arbeit. Ebenso danke ich der Technik-AG für die sehr gute technische Betreuung und Frau Bald sowie Frau Plessing-Mau für die ausgezeichnete Organisation und den reibungslosen Ablauf des Abends!

17) Neuer Vorhang in der Aula, Verschiedenes

In der letzten Woche wurde nun endlich ein neuer Vorhang in unserer Aula installiert, den die Stadt Siegen in Auftrag gegeben hat. Der alte musste aufgrund von technischen Mängeln und Brandsicherheitsgründen entfernt werden. Der neue Vorhang

war dringend notwendig, um unsere Veranstaltungen in der Aula angemessen durchführen zu können. Die Kosten belaufen sich auf ca. 18.000 €.

Wir arbeiten weiter mit Hochdruck an der Sanierung unserer Schule, deren Gebäude aus den 50er Jahren durchaus sehr reizvoll ist. Neben einem neuen Raum- und Medienkonzept, das wir entwickeln, geht es darum, die Schule immer mehr als Lebensraum zu begreifen und dementsprechend Räume und Flure zu gestalten. Der Förderverein unterstützt uns darin, Schülerarbeiten aus dem Unterricht sowie aus der Kunst-AG, die von Frau Liesegang geleitet wird, auszustellen und Präsentationsflächen bzw. -möglichkeiten zu schaffen. Die Kunst-AG ist z.B. dabei, 18 lebensgroße Bilder zu erarbeiten, die wir bald in den Fluren präsentieren werden.

Im Augenblick renoviert unser Hausmeister Herr Bonn Raum 300, hier wird der neue Kunst-Raum untergebracht, sodass der Fachbereich Kunst nun in den Räumen 300 und 400 beheimatet ist. Anschließend wird der „Untere Zeichensaal“ zu einem neuen Musikraum umgestaltet werden. In allen Fachräumen der Musik und Kunst haben wir nun Beamer installiert. Die Stadt Siegen hat uns zugesagt, ebenfalls mit der Sanierung der Schüler-Toiletten beginnen zu wollen.

18) Unsere Schulsanitäter – Ein Bericht von Herrn Mosler

Die Absolventen unserer Q2 stellen eine starke Gruppe des Schulsanitätsdienstes. Zum Abschluss ihrer Schulzeit haben wir deshalb gemeinsam mit dem DRK Ortsgruppe Mitte und Ortsgruppe Kaan eine Rettungsübung durchgeführt. Dazu wurden drei Jugendliche aus der Q2 unfallgerecht geschminkt.

Am Mittwoch, den 25.03.2015, hatten sich mehrere Notfall-Szenarien abgespielt:

- Zu Beginn der ersten großen Pause war ein Jugendlicher mit einer klaffenden Kopfwunde im Eingangsbereich der Schule bewusstlos zusammengebrochen
- Wenige Minuten später hatte sich ein Mädchen in der Brötchen-Bude von Frau Bonn mit dem Brotmesser in die Hand geschnitten und war schreiend in die Pausenhalle gerannt
- Am Ende der Pause ist ein Mädchen an den Stufen im hinteren Bereich des Schulhofes so unglücklich gestürzt, dass sie einen offenen Schienbeinbruch erlitt.

Unsere Schulsanitäter wurden jeweils alarmiert und leisteten sachgerecht Erste Hilfe. Wenige Momente nach dem Notruf erschien der erste Rettungswagen mit drei Rettungsassistenten, die den Bewusstlosen im Eingangsbereich weiter versorgten und sich um das Mädchen mit der Schnittwunde kümmerten. Zum Einsatz kamen neben dem Verbandsmaterial aus unseren Sanitaschen, Rettungsdecke und Blutdruck-Messgerät. Später das EKG-Gerät und eine spezielle Luftmatratze aus dem ersten Rettungswagen. Das Mädchen mit dem Schienbeinbruch wurde zunächst von einer weiteren Schulsanitäter-Gruppe versorgt, bis die Rettungsassistenten des DRK eine Infusion anlegten und das Mädchen auf eine Vaku-Matratze zum Abtransport ins Krankenhaus vorbereiteten. Auch hier wurden Blutdruck und EKG dauernd kontrolliert.

Der Einsatzleiter des DRK und die Rettungsassistenten äußerten sich abschließend lobend über die Arbeit unserer Schulsanitäter. Sowohl die Erstversorgung der Un-

fallopfer, als auch die Zusammenarbeit mit den DRK-Fachkräften waren vorbildlich gelungen. Neben den Schulsanis aus der Q2 kamen auch einige jüngere Nachwuchs-Sanitäter zum Einsatz. Unsere Arbeit wird also mit neuen Kräften erfolgreich weitergehen können.

Ich danke Herrn Mosler sehr für dieses besondere Projekt am Löhrtor und seinen großen Einsatz für den Schulsanitätsdienst!

19) CD-Aufnahme mit Frau Solbach und dem „Vokalpraktischen Kurs“ der Q2

Frau Solbach hat zusammen mit ihrem „Vokalpraktischen Kurs“ der Q2 in einem Tonstudio eine CD aufgenommen, die sehr hörenswert ist und einen guten Einblick in die ausgezeichnete musikalische Arbeit unserer Schülerchöre gibt. Der Schülerchor wurde ebenfalls von unserer Schulband unterstützt, insgesamt wurden 12 Titel aufgenommen. Zur Zeit wird die CD vervielfältigt und ist bald erhältlich. Möglich wurde dieses Projekt mit Hilfe des Fördervereins sowie durch Selbstfinanzierung. Die CD wird zum Unkostenpreis in der Schule und bei unseren Schulkonzerten verkauft. Ich werde auf unserer Homepage dazu Hinweise geben.

20) Teilnahme an Wettbewerben

Der Rotary-Club Siegen führt jedes Jahr einen Rhetorik-Wettbewerb unter allen Gymnasien durch. In diesem Jahr hat Enno von Fircks aus der Q1 das Löhrtor vertreten und den dritten Platz belegt. Wir gratulieren Enno zu diesem hervorragenden Ergebnis. Wir gratulieren ebenso Caroline Schön (Q2) herzlich zum Erreichen der Finalrunde des Bundesfremdsprachenwettbewerbs und freuen uns mit ihr über diese wirklich herausragende Leistung. Das Finale findet in diesem Jahr vom 25. - 27. September in Bad Honnef statt. Dafür wünschen wir viel Erfolg und drücken ihr die Daumen!

**Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern
und den Eltern erholsame Ferien!
Ihr Reiner Berg**

**Wer die Kindheit überspringen will und dabei in die fernliegende Zukunft zielt –
wird sein Ziel verfehlen**

Janusz Korczak